

Gesprächskreis "Christlich-Demokratische Verantwortung-Osterzgebirge"

In diesem Gesprächskreis finden sich Menschen zusammen, welche

- sich um die wirtschaftliche Entwicklung unseres Vaterlandes sorgen,
- die wirtschaftlichen [Niedergänge und die Deindustrialisierung](#) (Ifd. Nr. 5h) erkennen und diese umkehren wollen,
- denen die [geostrategischen Hintergründe](#) bekannt sind,
- die christlich-demokratisch oder bürgerlich eingestellt sind,
- eine Nähe zur CDU besitzen, diese aber in der jetzigen Darstellung ablehnen,
- Mitglied der CDU und anderer Parteien der bürgerlichen Mitte sind und
- sich im Mittelstand und in der Wirtschaft einbringen.

Die Mitglieder des Gesprächskreises leben in den Bundestagswahlkreisen 158 (Dresden Nord/Bautzen-West, 159 (Dresden Süd) und 160 (Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.

Die Beifügung „Osterzgebirge“ weist lediglich daraufhin, wo diese Initiative seine Anfänge nahm.

Dieser Gesprächskreis besteht schon viele Jahre: Er entstand aus der Not und dem Zwang, weil die CDU und die Mittelstandsvereinigung der CDU viele wichtige Themen ignoriert, verleugnet oder als [Verschwörungstheorie](#) (Ifd. Nr. 5k) abtat. Deshalb sind im Laufe der Zeit neue Mitglieder sowie enttäuschte Mitglieder und Wähler der CDU hinzugekommen.

War es am Anfang eine lockere Bindung, so ist der Gesprächskreis mittlerweile zu einer regelmäßigen Veranstaltungsform gewachsen.

Wir sind der Auffassung, daß [Frau Dr. Merkel sofort von allen Ämtern zurücktreten](#) (Ifd. Nr.5a) muß und mit ihr all die Parteikader, die sie unterstützen, die keinen Widerstand leisten und die, welche durch diese Frau Vorteile genießen und erhoffen.

Eine neuen Zulauf erhielt dieser Gesprächskreis durch

- die „alternativlose“ Energiepolitik der Frau Dr. Merkel (Diplomphysikerin),
- die Ziele und Äußerungen der [US-Amerikanischen Geostrategen](#) (Ifd. Nr. 5j),
- die Krise in der CDU, die drohende Gefahr, daß die EU nie zusammenwachsen wird, sowie die EU und Deutschland Spielball der genannten Geostrategen sein werden,
- die rechtswidrige Öffnung der Grenzen durch Frau Dr. Merkel am 4. September 2015 für eine unkontrollierte Einwanderung,
- den Parteitag der CDU im Dezember 2015, wo die verfehlte und autoritäre Politik der Frau Merkel noch mit einer zehnmütigen Beifallsorgie belohnt wurde und
- die Pressekonferenz von 28. Juli 2016, in der Frau Merkel gesprochen hat aber nichts sagte.

Hinweise an die Mittelstandsvereinigung (Kreis- und Landesebene) und an die CDU bis zum Landesvorsitzenden der CDU verhalten bisher alle als Kassandrarufer.

Die CDU und deren Mittelstandsvereinigung haben uns die Mitglieder „zugetrieben“.

Wir sind keine Alternative zur derzeitigen CDU und zur Mittelstandsvereinigung der CDU, wir sind die Herausforderung;

- wir arbeiten eigenständig unabhängig von diesen. Wir benötigen derer nicht mehr.
- Wir wollen die Wähler darüber informieren und aufklären, was die Politiker und Volksvertreter ihnen nicht sagen, was sie ihnen vorenthalten oder wie sie diese gar falsch informieren.
- Wir wollen keine fertigen und vorgegebenen Meinungen aufdrücken. Unsere Zielgruppen sind fähig genug um sich selbst eine eigene Meinung bilden zu können.
- Wir wollen, sobald sich die Forderung [„Merkel muß weg!“](#) (Ifd. Nr. 5a) erfüllt, daß sich wie Phönix aus der Asche eine demokratische Bewegung bildet, die sich christlichen und abendländischen Werten verpflichtet fühlt, bildet.

In den etablierten Parteien werden die [Mitglieder manipuliert](#) (Ifd. Nr. 5d) indem

- keine Versammlungen durchgeführt werden,
- bereits mit der Tagesordnung ein Meinungskorridor vorgegeben wird,
- der Zeitrahmen so gestaltet (eingeengt) wird, daß keine zusätzlichen Fragen und Meinungen vorgetragen werden können und
- die Teilnehmer zu Fragestellern herabgestuft werden. Sie besitzen aber eine eigene Meinung, die sie oftmals besser untersetzen können als die Parteikader.

Fähigkeiten und Fertigkeiten

Um die richtigen Schlüsse ziehen zu können verfügen die Teilnehmer über

- gute und umfassende geschichtlich Kenntnisse um die Ursachen für die aktuellen Erscheinungen erkennen zu können,
- gute und tiefe Kenntnisse über die Ziele der Geopolitik und der Geostrategie der wichtigen Europäischen Länder, der USA und Rußlands (Achse Atlantik-EU oder Paris- Berlin Moskau),
- gutes Wissen über die [Hauptaussagen der US-Geostrategen](#) (Ifd. Nr. 5j) Thomas Barnett, Georg Friedmann, George Soros, Zbigniew Brzezinski sowie der Reden Waldimir Putins im Waldai-Klub, Petersburger Wirtschaftforum und im Bundestag,
- Kenntnisse der Modelle zur [Gestaltung Europas](#) (Ifd. Nr. 5g) (Walter Funk, Charles' de Gaulle, Konrad Adenauer, EU, Europa (Paris-Berlin-Moskau) und Rußlands,
- Wissen der aktuellen „alternativlosen“ verfehlten [Energiepolitik](#) (Ifd. Nr. 5f) und die damit einhergehende Deindustrialisierung Deutschlands,
- gute volkswirtschaftliche, betriebswirtschaftliche und staatsrechtliche Kenntnisse und Erfahrungen,
- Erfahrungen mit der Arbeit in Parteien, deren Organisationen, in der Verwaltung sowie in der Wirtschaft.

Wir arbeiten zusammen, besitzen enge Kontakte oder persönliche Mitgliedschaften in/mit

- Initiative „[CDU-Kurswechsel](#)“
- [Staats- und wirtschaftspolitische Gesellschaft](#)
- [Die Konservativen](#)
- zu AfD-Mitgliedern
- [BÜSO-Sachsen](#)
- Patriotischen Bürgerbewegungen
- [EIKE \(Europäisches Institut für Klima und Energie\)](#)

Arbeitet die CDU mit den [richtigen Partnern/Verbündeten](#) (Ifd. Nr. 5j) zusammen?

Diese Frage wird in der CDU überhaupt nicht gestellt. Schon allein durch diese Frage wird man als Verschwörungstheoretiker in die rechte Ecke gestellt.

Gedankenlos, ohne Beweise und ohne Kenntnisse von Zusammenhängen versucht man sich bei diesem Thema in Lobesworten zu übertreffen. Es wird weder geprüft noch hinterfragt, welche weiteren Regionen oder Länder für eine Zusammenarbeit infrage kommen.

Arbeitsweise

- Wir organisieren Vorträge oder Mitglieder halten diese selbst.
- Wir informieren uns regelmäßig und gegenseitig über neue und aktuelle Ereignisse.
- Wir bilden uns durch die Teilnahme an Fachvorträgen fort.
- Wir sind für alle offen, die sich fachlich und fundiert einbringen können oder wollen.
- Wir informieren die Bürger über die Ursachen, Wirkungen, Ziele und Gefahren der Politik; eine Meinung sollen diese sich aber selbst bilden um danach die richtigen Entscheidungen (zum Beispiel bei Wahlen) treffen zu können.
- Wir lassen uns nicht mit billigen nichtssagenden Informationen hinhalten. Wir halten unsere Meinung entgegen.

Philosophische Grundlagen

Nach den kopftischen Liedern J. W. Goethes haben wir uns entschieden der Hammer zu sein. Alles andere betrachten wir als Kriecherei und ein Hinterherhecheln.

Du mußt steigen, oder sinken,
Du mußt herrschen und gewinnen,
Oder dienen und verlieren,
Leiden, oder triumphieren,
Ambos, oder Hammer seyn.

Der große deutsche Philosoph Georg Wilhelm Friedrich Hegel unterscheidet zwischen Wesen und Erscheinung.

Die Politik und damit die Parteien gehen aber nur die Erscheinungen an. Das heißt, es werden Einzel- oder Tagesaufgaben gelöst. Am Wesen oder an den Ursachen wird nichts geändert. Dadurch werden zugleich neue Probleme erzeugt, weil damit ein Gleichgewicht gestört wird. Nach seiner Philosophie werden auch die Widersprüche (Dualität ist dazu erforderlich) als eine Triebkraft der Entwicklung gesehen. Ohne Widerspruch keine Entwicklung. Demnach läßt die kreierte Alternativlosigkeit der Frau Dr. Merkel keine Widersprüche zu. Somit gibt es auch keine Triebkraft: Alternativlosigkeit heißt damit Stillstand. In der Politik der Regierung ist das auch zu erkennen.

Welche Aufgaben stehen gegenwärtig im Mittelpunkt

- Gegenüber Rußland ist eine vernünftige und sachliche Politik zu führen, die Kriegshetze und die Völkerhetze gegen dieses Land sind sofort einzustellen.
- Die rechtswidrigen und wirtschaftsfeindlichen Sanktionen gegen Rußland sind sofort aufzuheben.
- Die geostrategischen Hintergründe der Hetze gegen Rußland werden dargestellt.
- Die Meinungskartelle in den Parteien, so auch in der CDU sind zu zerschlagen, ebenso die anmaßende Deutungshoheit einiger Funktionäre.
- Das Thema Fachkräftemangel/Zuwanderung ist unter geopolitischen und familienpolitischen Gesichtspunkten auf eine wissenschaftliche Ebene zu heben und neu zu bewerten.
- Die gegenwärtige Energiepolitik ist sofort zu stoppen und völlig neu zu gestalten.
- Ziele und Inhalte von Freihandelsabkommen werden wissenschaftlich erklärt, dabei werden der gegenwärtig Stand und die Gefahr der aufgezwungenen Freihandelsabkommen mit den USA und Kanada dargestellt.
- Die bewußte Veränderung der Sprache als Mittel der Manipulation durch die Politik ist sofort einzustellen und umzukehren.
- Es ist grundsätzlich das Prinzip „Privat geht vor Staat“ anzuwenden. Der Staat hat sich aus allen herauszuhalten, was durch Privat betrieben werden kann. Die Notwendigkeit der „Öffentlichen Daseinsvorsorge“ ist aber zu berücksichtigen und zu beachten.
- Die Steuern sind zu verringern und so zu gestalten, daß jeder (Bürger und Unternehmer) seine Steuerklärung ohne großen Aufwand (ohne fremde Hilfe) erstellen kann.
- Die jetzigen Abgeordneten im Bundestag und in den Landtagen haben die gegenwärtig Lage durch Duldung, aktives Mitwirken oder Beifallsstürme mit zu verantworten. Sie sind deshalb abzusetzen und durch neue unbefangene Bürger zu ersetzen.
- [Zitate, Ziele und Reden unserer „Bündnispartner“ aber auch der Politiker](#) (Ifd. Nr. 5j) werden die Richtungen unserer Tätigkeit bestimmen oder ausschließen.
- Die Ziele der Initiative [„CDU- Kurswechsel“](#) werden unterstützt.